

**Bericht des Hafenausschussvorsitzenden Dr. Siemon  
zur Sitzung am 22.11. 17 .**

**Nach Abschluß der Sommersaison beginnen die Bau- u. Reparaturarbeiten: der defekte Haltepfahl am Ende Steg 3 wird erneuert , um Gefahren für die Liegeplätze in der nächsten Saison zu bannen.**

**Am Ende des Beckens südlich Steg I soll die Sanduntiefe beseitigt und das Material nach geforderter Bodenuntersuchung vor die vorhandenen Dünen am Hundestrand - wie sonst auch schon - verteilt werden , wo dortselbst auch noch eine Bodenuntersuchung seitens einer neu geschaffenen Stelle bei der UNB in Rendsburg erforderlich wird !**

**Die vom Werkleiter angeregte elektronische Pegelanzeige wird bezüglich der Machbarkeit und Kosten durch Ing. Prange und Fa. Schwalbe eruiert ; es besteht schon jetzt eine Möglichkeit , die im Schilk-seer Hafen elektronisch gemessenen Pegelstände kostenlos auf unseren Internetauftritt zu übertragen. Alternativ ist schon ein Kostenangebot für einen Pegelpfahl konventioneller Art als Alternative vorhanden.**

**Eine neue Spundwand seeseitig vor der Ostmole ist -nach mehrmaliger Untersuchung - mit ca. 100 m Länge dringend erforderlich , um Schäden durch Seeschlag oder evtl. Eisgang vorzubeugen.**

**Die Erneuerung der nach fast 50 Jahren abgängigen Schwimmpontons durch neuzeitlich konstruierte Pontons mit gleichzeitiger und jetzt verschobener Elektrifizierung ist für 2018/19 vorgesehen und wird nur durch Aufnahme jetzt günstiger Darlehen zu finanzieren sein.**

**Das Erscheinungsbild des Hafens am Zugang zur Ostmole wird durch Neugestaltung der Schautafeln verbessert .**

**Sorgen macht uns das Schicksal der „ Nordland“ als das Hafengebäude bisher prägende und nun stillgelegte Schiff . Hier muss dringend eine Lösung gefunden werden , bevor größere Belastungen für den Hafen entstehen könnten.**

**Die länger anhaltende und übermäßige Belegung des Hafensüdfeldes mit Regatta- Ausbildungsequipments kann in dieser Form nicht weiter kostenlos sein , weil nicht satzungsgemäß .**

**Weitere Infos erfolgen bei der Beratung und den Beschlüssen der einzelnen TOP im weiteren Verlauf.**